

Landkreis Karlsruhe gewinnt Deutschen Nachhaltigkeitspreis

Für ihre transatlantische Klimapartnerschaft erhielten der Landkreis Karlsruhe und seine südbrasilianische Partnerstadt Brusque im Dezember den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie „Globale Partnerschaften 2021“.

SIEGER



Deutscher Nachhaltigkeitspreis Globale Partnerschaften 2021

Die partnerschaftlichen Beziehungen der Stadt Brusque und des Landkreises Karlsruhe, in enger Zusammenarbeit mit der UEA (Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe), leben vom Engagement der Bürger. Ein Dankeschön an alle Beteiligten.

„Die Auszeichnung zeigt, dass unsere gemeinsamen Anstrengungen mit unseren brasilianischen Freunden auf dem Gebiet des Klimaschutzes nicht unbemerkt bleiben. Das motiviert, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen“, äußerte sich Landrat Dr. Christoph Schnaudigel sichtlich zufrieden. „Wir haben uns das Ziel gesetzt, die 17 Nachhaltigkeitsziele der Charta 2030 der Vereinten Nationen, die sogenannten Sustainable Development Goals (SDG), mehr in den Fokus der Öffentlichkeit zu bringen. In Brasilien sind die SDG sowohl im persönlichen Umfeld als auch im Arbeitsleben viel präsenter als noch bei uns. Dabei kann jeder auch durch kleine Maßnahmen und mit geringem Aufwand seinen Beitrag dazu leisten. Ein Beispiel ist das Projekt ‚trinkfair‘ oder auch ‚Stadtradeln‘.“

Was haben Sie, die Bürger*innen davon? Einerseits können Sie gern ein wenig stolz sein, dass Sie in einem Landkreis wohnen, der in punkto Nachhaltigkeit prämiert wurde. Andererseits wurde auch der aktive und erfolgreiche Einsatz „ihrer“ Energieagentur für Klimaschutz honoriert. In den gemeinsamen Projekten der UEA mit der südbrasilianischen Region profitieren die Klimapartner vom Wissen und den Erfahrungen der jeweils anderen. Die gewonnenen Kompetenzen kommen dabei auch den Bürger*innen hier im Landkreis zu Gute. Fragen zu ihrem persönlichen Projekt, egal ob Photovoltaik, Gebäudesanierung, nachhaltig Bauen, effiziente Heizsysteme usw., beantworten wir kompetent und neutral – und jetzt auch ausgezeichnet!

Besitzen Sie eine Photovoltaikanlage?

Oder erzeugen Sie anderweitig Strom oder Gas? Dann sichern Sie sich den Anspruch auf die EEG-Vergütung für Ihren Strom!

Sämtliche Photovoltaikanlagen, Blockheizkraftwerke (BHKW) und Batteriespeicher - neue und ältere - müssen in das neue Marktstammdatenregister eingetragen werden. Solche, die vor dem 31. Januar 2019 in Betrieb genommenen wurden, müssen bis Ende Januar 2021 in das Register eingetragen werden. Neue PV-Anlagen haben eine Frist von einem Monat nach Inbetriebnahme.

Die Registrierung ist unter www.marktstammdatenregister.de möglich. Die Bundesnetzagentur beantwortet Fragen zum Marktstammdatenregister montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr telefonisch unter 0228 14 – 3333 oder per E-Mail-Anfrage an service@marktstammdatenregister.de.



umwelt- und energieagentur
kreis karlsruhe

uea

Hermann-Beuttenmüller-Straße 6 · 75015 Bretten
0721 936 99600 · buergerberatung@uea-kreiska.de

Die einstündige Erstberatung ist für Bürger kostenlos.